

# ÖLN-Formulare

(Ökologischer Leistungsnachweis)

## Kontrolljahr 2017

ÖLN-Jahr 1. Januar bis 31. Dezember 2017

Name:	Vorname:
Adresse:	PLZ / Ort:
TVD-Nummer:	Betriebs-Nummer:

- **Verzeichnis über Zu- und Wegfuhr von Grund- & Kraftfutter**
- **Verzeichnis über Zu- und Wegfuhr von Düngern**
- **Formular über den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln**
- **Fruchtfolgerapport / Nachweis Bodenbedeckung auf OA**
- **Wiesenkalendar oder vergleichbare Aufzeichnungen**
- **Auslaufjournal**  
(obligatorisch für alle Tiere in Anbindehaltung und für RAUS-Betriebe)

**Diese Formulare bleiben auf dem Betrieb. Sie sind 6 Jahre aufzubewahren und bei der Kontrolle vorzuweisen.**

Der Betriebsleiter bestätigt, dass diese Formulare wahrheitsgetreu ausgefüllt wurden. Er verpflichtet sich, die Technischen Regeln ÖLN Westschweiz, die kantonalen Richtlinien und die Weisungen der Bundesverordnungen einzuhalten.

Ort, Datum:	Unterschrift des Betriebsleiters:
-------------	-----------------------------------

<b>Laufhof-Skizze</b>			
Betriebsanschrift:		Standort des Stalles (Lokalname):	
<i>Skizze mit Massangaben</i>			
<b>Angaben zum Laufhof</b>			
Laufhoffläche total:	m <sup>2</sup>		Laufhoffläche ungedeckt:
			m <sup>2</sup>
Laufhoffläche bestehend aus Spaltenboden und/oder Gitter			m <sup>2</sup>
Maximale Anzahl der Tiere, die den Laufhof gleichzeitig benutzen können:			Tiere
Bemerkungen:			
Datum:		Unterschrift Betriebsleiter:	
Datum:		Unterschrift Kontrolleur:	



**Verzeichnis über Zu- und Wegfuhr von Düngern**

**ÖLN-Jahr 1. Januar bis 31. Dezember 2017**

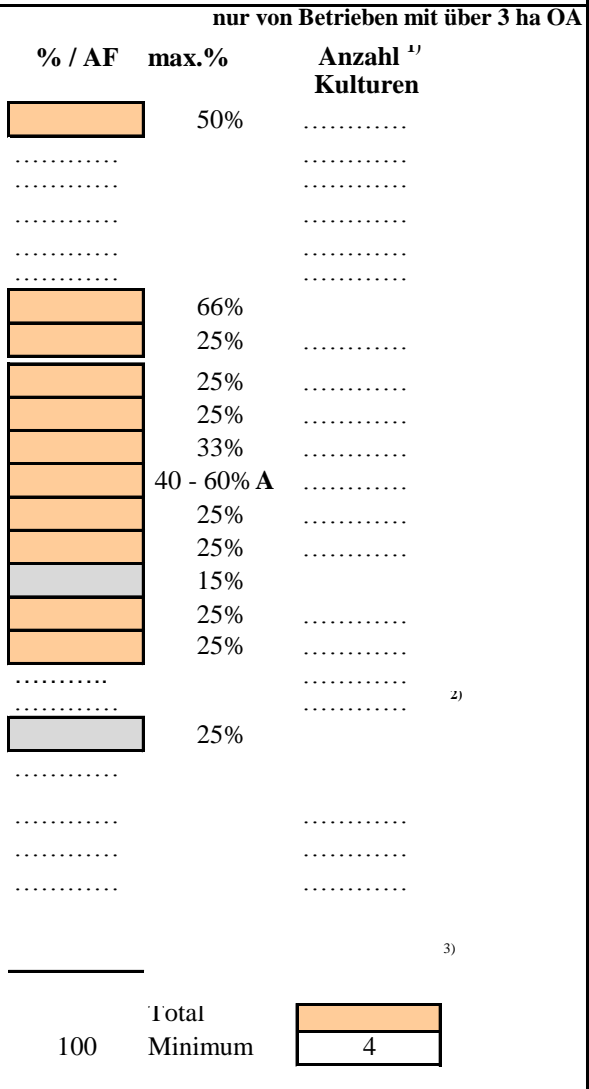
Datum	Düngerart (Mist, Gülle, Handelsdünger)	Menge	Name des Abnehmers	Unterschrift des Abnehmers oder bestätigter Lieferschein

**HODUFLU - Praktische Handhabung**

<i>Abgeber</i>	<i>Abnehmer</i>	<i>Menge</i>	<i>Vorgehen</i>	<i>Bemerkung</i>
<b>ÖLN-Betrieb</b>	ÖLN-Betrieb Abnehmer mit "Agate"-Nr. Transporteur Kompostier-/Biogas-Anlage	Alle	<b>HODUFLU obligatorisch</b>	Transfer registrieren Empfangsbestätigung durch Abnehmer!
<b>ÖLN-Betrieb</b>	Abnehmer ohne Agate-Nr., d.h. Private oder Betriebe ohne DZ	<b>über 10m<sup>3</sup></b> pro Abnehmer	<b>HODUFLU obligatorisch +</b> Lieferschein oder Unterschrift Abnehmer auf diesem Formular	Transfer auf fiktiven Betrieb d.h. Betriebs-Nr. 20000712 "Etat du Valais" Bestätigung durch Kanton
<b>ÖLN-Betrieb</b>	<b>Abnehmer ohne Agate-Nr.</b>	<b>bis 10 m<sup>3</sup></b> pro Abnehmer	Eintrag auf Formulare ÖLN und Unterschrift Abnehmer + <b>HODUFLU</b> , wenn für Nährstoffbilanz relevant	Wenn HODUFLU dann Transfer auf fiktiven Betrieb (20000712 "Etat du Valais") Bestätigung durch Kanton



Flächen-Nutzung		Fruchtfolge und Anzahl Kulturen		
Auszufüllen: von allen Betrieben		nur von Betrieben mit über 3 ha OA		
	Fläche ha	% / AF	max.%	Anzahl <sup>1)</sup> Kulturen
Getreide	Weizen + Dinkel	.	50%	.....
	Roggen	.		.....
	Gerste	.		.....
	Triticale	.		.....
	<b>Getreide (ohne Hafer)</b>	.	66%	
	Hafer	.	25%	.....
Hackfrüchte	Speise- und Industrieraps	.	25%	.....
	Sonnenblumen	.	25%	.....
	<b>Raps + Sonnenblumen</b>	.	33%	
	Körner-/Kolben-/Ganzpflanzen/Saatmais	.	40 - 60% <b>A</b>	.....
	Zucker-/Futtermülsen	.	25%	.....
	Kartoffel	.	25%	.....
	Eiweisserbsen	.	15%	.....
	Sojabohnen	.	25%	.....
	Ackerbohnen	.	25%	.....
	Tabak	.		
	Gemüse (nur Hauptkulturen)	.	25%	
Buntbrache	* .			
Rotationsbrache	* .			
Saum auf Ackerfläche / Blühstreif	* .			
<b>Offene Ackerfläche OA</b>	.			
<b>Kunstpflanzen (max. 6 J. nach Neuansaat)</b>	.			
Andere Kunstpflanzen	.			
<b>Ackerfläche AF</b>	.			
<b>Naturwiesen</b>	.			
Extensiv genutzte	* .			
Wenig intensiv genutzte	.			
Heimweiden inkl. Extens. Weiden	.			
Anderes Dauergrünland ohne Düngerverbot	.			
<b>mit Düngerverbot</b>	* .			
Uferwiese entlang v. Fließgewässern	* .			
Streueflächen	* .			
Dauerkulturen	Reben	.		
	Obstanlagen	.		
	Beerenanlagen	.		
	Gewürz- und/oder Heilkräuter	.		
	Baumschulen	.		
	Chinaschilf	.		
	Überdeckte Kulturen (fixe Fundamente)	.		
	Hecken-, Feld-, Ufergehölze	.		
	BFF (Krautsaum inbegriffen)	* .		
	and. nicht BFF (Pufferstreifen inbegriffen)	* .		
	<b>Landw. Nutzfläche mit Bauland</b>	.		
Bauland (erschlossen oder ab 2014)	.			
<b>Landwirtschaftliche Nutzfläche LN</b>	.			



<sup>1)</sup> Anzahl Kulturen  
Wenn eine Kultur mehr als 10% der AF bedeckt, zählt diese als 1 Kultur.  
Kulturen mit weniger als 10% der AF können addiert werden.

<sup>2)</sup> Wenn der Anteil der Gemüsefläche (2 Familien und mehr) an der AF:  
10 - 19 % = 1 Kultur  
20 - 29 % = 2 Kulturen  
30 % und + = 3 Kulturen

<sup>3)</sup> Wenn der Anteil der Kunstpflanzen an der AF:  
10 - 19 % = 1 Kultur  
20 - 29 % = 2 Kulturen  
30 % und + = 3 Kulturen

**A** je nach Anbauverfahren (siehe ÖLN: Technische Regeln Seiten 3 und 4)

\* Flächen ohne Düngung